



Celler Traditionsunternehmen
feiert Jubiläum

100 Jahre ITAG



Michael Zeinert (IHK Hauptgeschäftsführer, rechts) übergibt die 100-Jahr-Urkunde an Dr. Jaber A. Al-Marri (ITAG, Mitte), Joachim Büchner (ITAG, links).

Die ITAG in Celle beschäftigt rund 500 Mitarbeiter und ist nicht nur ein weltweit bekanntes Unternehmen in der Erdöl- und Erdgasindustrie, sondern auch eines der ältesten in Europa. 1858 wurde in Niedersachsen im Großraum Celle die erste europäische Erdölbohrung fündig. Die industrielle Erdölförderung entwickelte sich insbes. im Celler Raum zu einem neuen bedeutenden Wirtschaftszweig. Als ein Pionier der ersten Stunde gründete Bohrmeister und Bohringenieur Hermann von Rautenkranz 1912 in Hamburg sein Unternehmen – die heutige ITAG. Diese Gesellschaft wurde 1913 nach Celle verlegt und vereint seitdem das Tiefbohren, die Erdölgewinnung und den Maschinenbau in einem bedeutenden Familienbetrieb.

Bis zum Beginn des Zweiten Weltkriegs führte die ITAG eine Vielzahl von Erdölbohrungen in Deutschland und Mitteleuropa durch. Anfang April 1945 wurde durch einen Bombenangriff auf Celle der Betrieb weitgehend zerstört und die ITAG verlor fast alle Bohranlagen. Der Wiederaufbau nach Kriegsende erforderte erhebliche Anstrengungen, doch auf Grund der bestehenden nationalen und internationalen Kontakte etablierte sich das Unternehmen wieder erfolgreich. Waren es zunächst nur Bohrungen auf Erdöl und Wasser, kam ab den 60er-Jahren auch die Suche nach Erdgas – hauptsächlich im niedersächsischen Raum – hinzu. Neue Produktlinien wie Spezialarmaturen für

Öl- und Gaspipelines, die Herstellung von Seilwinden sowie Stahl- und Industriebau erweiterten die Aufgabenfelder der ITAG Maschinenfabrik.

Im Jahr 2001 übernahm der katarische Geschäftsmann Dr. Jaber Al-Marri die ITAG und es erschlossen sich neue Möglichkeiten. Aus der ursprünglichen ITAG-Maschinenfabrik entwickelten sich in den letzten Jahrzehnten zwei eigenständige Tochterunternehmen. Das Kerngeschäft der ITAG Valves & Oilfield Products GmbH liegt in der Entwicklung, Produktion und dem Vertrieb von Ölfeldarmaturen, wie Kugelhähne und Wellheads. Die ITAG L&R GmbH produziert als spezialisierter Lohnfertiger sehr lange, runde Präzisionsteile und Sondergewinde für den Maschinen-, Schiffs- und Anlagenbau sowie für Eisenbahnwellen und Hochdruckrohre. Die ITAG Tiefbohr GmbH betreibt zurzeit 8 Bohranlagen mit einer Hakenlast zwischen 60 – 750 t, die dafür ausgelegt sind, bis zu einer Teufe von ca. 8.000 m zu bohren. Sie beteiligt sich zudem als Gründungs- und Vorstandsmitglied im Celler Kompetenz-Netzwerk für Geothermie, GeoEnergy Celle e.V.

Die ITAG bildet in der dualen Berufsausbildung zurzeit 24 Auszubildende zu Industriekaufleuten und Zerspanungsmechanikern aus. Außerdem wird qualifizierten Mitarbeitern ermöglicht, sich an der Deutschen Bohrmeisterschule in Celle zum Schichtführer und Bohrtechniker weiterzubilden.